

Paten mit Spaten!

Über die Jahre hinweg hat sich ein besonderes Paten-Prinzip bewährt: Ortsansässige EDEKA-Kaufleute unterstützen teilnehmende Kindergärten / -tagesstätten als lokaler Ansprechpartner bei der Umsetzung des Projekts und kümmern sich persönlich um den Projekterfolg.

SO LÄUFT DIE PATENSCHAFT AB:

Die Beteiligten:

- ein Kindergarten oder eine Kindertagesstätte („Kita“)
- ein geschultes Team der EDEKA Stiftung mit pädagogischem oder ernährungswissenschaftlichem Hintergrund („Stiftungs-Team“)
- ein EDEKA-Kaufmann („Pate“)



- ① Der EDEKA-Kaufmann vereinbart mit der Kita und in Abstimmung mit der EDEKA Stiftung eine Patenschaft. Im Anschluss daran koordiniert die EDEKA Stiftung einen Termin zur Anpflanzung mit dem Paten und der Kita.



- ② Der Pate und das Stiftungs-Team kommen mit Hochbeet, Erde, Setzlingen, Saatgut und dem projektbegleitenden Material zur Kita.

- ③ Dort legt das Stiftungs-Team gemeinsam mit den Kindern und dem Paten das Hochbeet an und kümmert sich um die erste Bepflanzung.



- ④ Der Pate verteilt das projektbegleitende Material: Bücher, Schürzen und Gießkannen.



- ⑦ Stiftungs-Team und Pate kümmern sich mit den Kids um die jährliche Wiederbepflanzung.



- ⑤ Der Pate besucht die Kita und hilft bei Pflege und Ernte.



- ⑥ Die Kids pflegen das Beet, ernten das Gemüse, bereiten es zu und essen es.